

Schlupfwinkel diene. War Euch das Pflaster von Plymouth zu heiß unter den Füßen?"

"Das nicht, junger Herr," verneinte der Bootsmann kopfschüttelnd. „Damals hatte ich die Leerjacke aus- und den bunten Rock der Königin von England angezogen. Sehen sie dort am Rande der Höhe oberhalb von Pickelcomb Fort das weiße, gerade jetzt vom aufgehenden Monde beleuchtete Gebäude? Das ist das Hospital für die Truppen, welche in den kleinen Forts und Baracken in Garnison liegen, die, etwa vier oder fünf, oben auf dem Plateau angelegt sind. Man kann sie vom Hafen aus nicht sehen, weil sie in das jenfeitige Thal hinabschauen. In jenem Hospitale nun, habe ich einst mehrere Wochen krank gelegen, und die Tage, wo ich nicht mehr bettlägerig war, fleißig benutzt, um dort unten in Ringsend durch manchen kräftigen Trunk die Wiedergenesung zu beschleunigen.“

"Das muß ich gestehen, Vater Bruus, Ihr habt Euch in der Welt versucht. Poß Nordstern! wie kamt Ihr denn in den roten englischen Rock hinein?" fragte Friß.

"Und was ist Euch dort in dem Wirtshause Trauriges begegnet?" fügte August Köhler, der Begleiter Horstmars, hinzu. „Denn daß Ihr dort Gesundheitsbier getrunken habt, kann keine trüben Erinnerungen in Euch wach rufen.“

"Ja, Ihr jungen Herren, das ist ein ganzes Gespinnst, und um das abzuwickeln, möchte Ihnen leicht die Zeit lang und mir die Kehle trocken werden.“

"Dem letzteren," meinte Friß, ob des Winkes mit dem Zaunpfahle lächelnd, „kann vorgebeugt werden, und was den ersten Einwand betrifft, so haben wir Euch schon so manche Gespinste abwickeln hören, um nicht zu wissen, daß Ihr es versteht, Euren Zuhörern den Schlaf aus den Augen zu wischen. Also vorwärts, alter Knabe, windet Euer Kabeltau ab, und um das mit Muße thun zu können, schlage ich vor, Ihr begleitet uns in die Kadetten-Kajüte. Im Hafen wird es so streng mit der Schiffsordnung nicht genommen; wir können Licht halten, ein Böwchen brauen, daß Euch die Zunge